

PRESSEMITTEILUNG

Montag, 05. Dezember 2022



**GRÜNE
FRAKTION
AUGSBURG**

Museumskultur für alle: Neues Eintrittsmodell für städtische Kunstsammlungen und Museen beschlossen

Städtische Kunstsammlungen und Museen revolutionieren Eintrittskonzept

Mit dem Beschluss des Kulturausschusses von heute wird das Eintrittsmodell für die Dauerausstellungen der städtischen Kunstsammlungen und Museen entscheidend verbessert! Zukünftig gilt der freie Eintritt nicht mehr nur für alle bis 10-jährigen, sondern für alle Personen bis zum vollendeten 27. Lebensjahr. Zudem ist der Eintritt ab 01.01.2023 an allen Sonntagen für alle Besuchenden komplett kostenfrei. Damit einher geht eine Intensivierung der Angebote zur Kunst- und Kulturvermittlung. Nach einem Jahr wird das neue Eintrittskonzept evaluiert, um zu sehen, ob es noch verbessert oder sogar noch erweitert werden kann.

Dazu Verena von Mutius-Bartholy, Fraktionsvorsitzende und Vorsitzende des Kulturausschusses von Bündnis 90/Die Grünen: „Wir freuen uns, dass heute ein weiterer Punkt des Koalitionsvertrags umgesetzt wird, für den wir Grünen lange gekämpft haben. Damit kommen wir unserer im Kulturentwicklungskonzept festgehaltenen Vision eines Museums als offener Ort wieder einen großen Schritt näher. Mit den tollen neuen Angeboten sollen so auch sonst eher museumsferne Bevölkerungsgruppen der Zugang zu den städtischen Kulturangeboten ermöglicht werden. Schritt für Schritt gelingt uns in Augsburg die Transformation des bisherigen Kultur- und Bildungsbegriffs, denn Kultur ist Bildung und schafft Vielfalt! Als Stadt müssen wir Hürden abbauen, um gemeinsam staunen, genießen und lernen zu können. Mit dem neuen Eintrittsmodell, dem kürzlich verabschiedeten Kulturpass für 18-jährige sowie der in den letzten Jahren in Augsburg ausgeweiteten Kunst- und Kulturvermittlung hin zu mehr Diversität wollen wir Museums-Neulinge nach den entbehrungsreichen Jahren der Pandemie den ersten Schritt ins Museum erleichtern. So wird Kultur und damit auch Bildung für mehr Menschen barrierefreier erlebbar.“

Andreas Jäckel, kulturpolitischer Sprecher der CSU-Fraktion: „Der heutige Beschluss setzt einen Meilenstein in unserer Augsburger Museenlandschaft! Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erhalten damit die Möglichkeit kostenfrei in die Dauerausstellungen der Kunstsammlungen zu gelangen. Für Erwachsene wird künftig der Museumssonntag mit freiem Eintritt eingerichtet. Dies ermöglicht allen unseren Bürgerinnen und Bürgern in Augsburg das kulturelle und vielfältige Angebot zu nutzen. Barrieren werden abgebaut und der Zugang zu Geschichte, Kunst und Kultur, mit den damit vermittelten Werten, möglich gemacht. Dennoch gilt zu beachten: Eintrittsfreiheit bedeutet nicht automatisch mehr Besucherinnen und Besucher. Mit dem Beschluss heute müssen intensiviertere Angebote zur Kunst- und Kulturvermittlung einhergehen, um die Museen attraktiv zu gestalten und neue Zielgruppen zu aktivieren. Adressatengerechte Vermittlung der Museumsinhalte, Wissenstransfer der Inhalte, Weckung des Interesses, also ein tatsächlicher Mehrwert des Museumsbesuchs muss mit dieser Neuerung unser oberstes Ziel sein.“